

35

STANDPUNKT

- Dirk Flege
03 Bahnpolitische Versprechen finanziell unterlegen

FACHBEITRÄGE

- Manfred Schienbein
06 Trends und Anforderungen der Funkübertragung für Betriebsdaten und Passagierservices
- Steffen Schmidt
11 Fit für die Digitalisierung der Bahnproduktion?
- Richard Kahl
16 Erstellung von ETCS-Testfällen
- Dirk Bräuer | Stefan Provezza | Maurice Hindenburg
18 Mit integriertem Datenmanagement auf dem besten Weg zum Fahrplan
- Marcus Völcker
22 Der Weg zur automatisierten Kapazitätsplanung und Steuerung
- Daniel Haas | Christian Neumann
26 Fahrgastinformation im Zug
- Hagen Ussler | Oliver Michler
29 Technologien und Verfahren des telematikbasierten Güterwagenmonitorings
- Tilo Josewsky | Axel Marquardt | Michael Sikorski
35 Zerstörungsfreie Prüfungen an Eisenbahnfahrzeugen
- Jürgen Mallikat
38 Alternative Antriebstechnologien für Schienenfahrzeuge

Ibrahim Erşahin | Wolfram Leyendecker

- 44 Umweltfreundlich in beide Richtungen**

Kirsten Andernach | Christopher Berenson | Jens Lempke

- 46 Daten vernetzen – Potenziale ausschöpfen**

RUBRIKEN

- 50 Veranstaltungen | Bahn-Nachrichten**
57 Personalie
58 Impressum
59 Rail-Web-Weiser
62 Industrie-Report

VDEI

- 64 VDEI-Veranstaltungen**
67 VDEI-Nachrichten

Wir möchten hiermit darauf hinweisen, dass wir aufgrund der besseren Lesbarkeit entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern wählen. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.



Eurailpress Fachartikelarchiv

Alle Beiträge mit diesem Symbol sind unter www.eurailpress.de/archiv/ dauerhaft hinterlegt.

Finden Sie weitere Aufsätze der Autoren oder nutzen Sie die Volltextsuche für Ihren individuellen Informationsbedarf. Abonnenten steht dieses Angebot kostenlos zur Verfügung.

EDITORIAL



Jürgen Marx, Chefredakteur

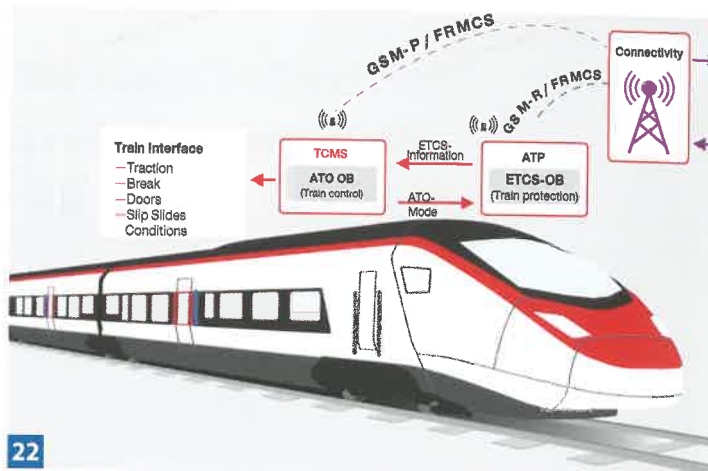
Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die aktuelle Finanzplanung des Bundes steht im Zeichen des „Ausstiegs aus der Kohle“; in Zeiten knapper werdender Einnahmen des Bundes ist das durchaus zweideutig. Daher ist es positiv zu bewerten, dass im Haushaltsentwurf des Finanzministeriums die Eisenbahn nicht als Einsparstelle angesehen wird, sondern absehbar sogar mehr Geld in die Infrastruktur fließen soll. Ob es ausreicht, die anspruchsvollen Aufgaben – Erhalt des Bestandes, Aus- und Neubau sowie Digitalisierung, – anzugehen, bleibt abzuwarten.

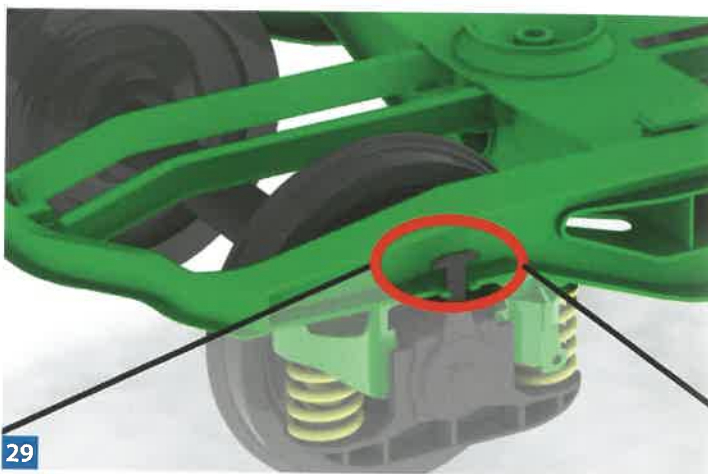
Auch der „Kohleausstieg“ ist für die Bahn nicht umsonst: Neben entfallenden Transporten zur Versorgung von Kraftwerken wird z.B. auch eine Umstellung der Bahnenergieversorgung erforderlich. Der Wegfall ganzer Kraftwerke, die heute noch in das Bahnstromnetz einspeisen und die Umstellung auf viele dezentrale Einspeisepunkte für Strom aus regenerativen Energiequellen, wird Geld kosten. Weiterhin sind zur Absicherung des Strukturwandels in den vom Kohleausstieg betroffenen Regionen auch eine Vielzahl von Infrastrukturmaßnahmen im Gespräch – beispielsweise eine ICE-Strecke von Berlin über Görlitz nach Polen. Auch diese gibt es nicht umsonst; es stehen also wichtige politische Weichenstellungen an.

Ich wünsche Ihnen wie immer viele interessante Erkenntnisse bei der Lektüre unserer aktuellen Themen in diesem EI.

Ihr Jürgen Marx



22



29



38



Text zum Titelbild:

Bis der Fahrplan im Aushang zur Verfügung steht, sind im Vorfeld viele Fragen zu klären und es steckt ein hochkomplexer Vorgang dahinter. Dabei kommt es auf Präzision an. Lesen Sie mehr zum Thema „Fahrplanerstellung“ in dieser EI-Ausgabe auf den Seiten 18 bis 25.

Foto: Deutsche Bahn AG/Martin Busbach